

zum SFB-Ausschuss am 08.10.2024, TOP 6

**Hinweis für die Presse: Bitte nicht vor dem Sitzungstermin veröffentlichen.**

**Landkreis Ebersberg**

Ebersberg, 27.09.2024

Az. 11/2

Zuständig: Hubert Schulze, ☎ 08092-823-169

**Vorgesehene Beratungsreihenfolge**

SFB-Ausschuss am 08.10.2024, Ö

**Leistungsphase 0 für das Gymnasium Poing und das Berufsschulzentrum Ebersberg**

### Sitzungsvorlage 2024/1233

#### I. Sachverhalt:

Diese Angelegenheit wurde bereits behandelt im

KSA am 04.12.2023, TOP 5ö

Kreistag am 18.12.2023, TOP 9ö

Nachdem die beiden Schulneubauten in Poing und Grafing-Bahnhof für den Haushalt 2024 nicht von der Warteliste genommen wurden, hat der Kreistag am 18.12.2023 *„losgelöst vom eigentlichen Startbeschluss der Verwaltung die Ermächtigung erteilt werden, eine Leistungsphase 0 unter Begleitung eines Projektsteuerers in den beiden oben benannten Schulneubauprojekten durchzuführen.“*

Der Kreistag fasst mehrheitlich folgenden Beschluss:

1. Die Verwaltung wird ermächtigt, eine Leistungsphase 0 unter Begleitung eines Projektsteuerers für das Gymnasium Poing durchzuführen.
2. Die Verwaltung wird ermächtigt, eine Leistungsphase 0 unter Begleitung eines Projektsteuerers für das Berufsschulzentrum Ebersberg durchzuführen.

Die Leistungsbeschreibung für den Projektsteuerer wurde in Abstimmung der Fachbereiche Kreishochbau und Liegenschaften, Bildung und der Zentralen Vergabestelle erarbeitet. Im Mai 2024 wurde die HSP Projektmanagement und Beratung GmbH als Projektsteuerer mit der Durchführung des Vergabeverfahrens und Begleitung des Leistungsphase 0 beauftragt.

Am 06.09.2024 wurden Bewerbungs- und Verhandlungsgespräche mit zwei interessierten Büros geführt. Nach Übermittlung des Vergabevorschlages der HSP Projektmanagement und Beratung GmbH wurde der Zuschlag und die Auftragsvergabe Ende September (nach Ladungsfrist) erteilt.

Neben der baulichen Umsetzung sollen die Flächenbedarfe optimiert werden. Hierzu gehören unter anderem folgende Schritte:

- Erstellung bzw. Fortschreibung des Raum- und Funktionsbuches (Schule, Turnhalle, Mensa) unter Berücksichtigung des pädagogischen Konzeptes
- Raumkonzepte und Nutzungsszenarien
- Pädagogische Konzepte und daraus resultierende Architektur
- Ausarbeitung von Planungskonzepten unter Berücksichtigung Bauabschnittsbildung bzw. mehreren Ausbaustufen
- Untersuchungen nachhaltiges und Ressourcen sparendes Bauen
- Konzept- und Variantendarstellung (z. B. Inklusion, Integration, Hybridunterricht, fächerverzahntes und Phänomen-basiertes Lernen)
- Bezugnahme auch auf Didaktik und Lernen im 21. Jahrhundert (z. B. Future Skills, 4K-Lernen, Informatische Grundbildung, Design Thinking)
- Optimierung und Reduzierung der Flächen
- Ermittlung von Kennwerten wie BRI und BGF
- Darstellung von alternativen Bauweisen (Systembau/Modulbau)
- Untersuchung einer „einfachen Bauweise“ (Gebäudetyp E)
- Prüfung der Umsetzbarkeit des Gebäudetyps E
- Untersuchung und Darstellung der Realisierung in Bauabschnitten
- Ermittlung des Kostenrahmens und der Terminschienen in Varianten
- Erarbeiten und Prüfen von möglichen Vergabekonzepten unter Berücksichtigung der Vergaberichtlinien und der Förderfähigkeit
- Klärung des energetischen Standards

Die Ziele der Leistungsphase 0 (Projektentwicklung – Stufe 02) werden durch den AG wie folgt definiert:

- Entwicklung eines abgestimmten, innovativen, flächenmäßig optimierten Raumprogramms mit Vorgaben zur Zielerreichung der Gebäudequalität und dem daraus resultierenden Kostenrahmen.
- Optimierung und Reduzierung der Flächen und der Kosten gegenüber den bisherigen Ergebnissen der Projektentwicklung – Stufe 01.
- Entwicklung von Raumkonzepten und Nutzungsszenarien bzw. Funktionen / Funktionsschemata
- Untersuchung der abschnittsweisen Realisierung im Rahmen von Compartmentlösungen (GYM POI) bzw. Integrierter Unterrichtsräume (BSZ).
- Es wird die Grundlage für ein wirtschaftliches und kosteneffizientes Gebäudekonzept erwartet, das laufende Kosten und den notwendigen Bauunterhalt minimiert. Nachhaltigkeitskriterien in Bezug auf den CO2-Footprint beim Bau und im Unterhalt sind zu definieren.

Da es für beide Schulen noch keine Schulfamilie gibt, die bei Aufstellung und Überarbeitung der pädagogischen Raumkonzepte einbezogen werden könnten, wird die Schulentwicklung im Landratsamt zusammen mit der Arbeitsgruppe Schulneubauten diese Funktion wahrnehmen. Die Arbeitsgruppe Schulneubauten besteht aus Mitgliedern der Kreistagsfraktionen und der Verwaltung sowie externer Experten. Im Bedarfsfall werden auch Schulleitungen umliegender Schulen hinzugezogen.

Die Ergebnisse der Leistungsphase 0 für beide Schulneubauten werden nach Behandlung in der Arbeitsgruppe Schulneubauten ....

am 08.04.2025 dem SFB- und LSV-Ausschuss

am 12.05.2025 dem Kreis- und Strategieausschuss

am 26.05.2025 dem Kreistag

vorgestellt. Der Kreistag wird dann über den Startbeschluss entscheiden.

### **Auswirkungen auf den Klimaschutz:**

ja, positiv

ja, negativ

nein

Wenn ja, negativ:

Bestehen alternative Handlungsoptionen?  ja\*  nein\*

Welche?

### **Auswirkung auf den Haushalt:**

Für beide Projekte beträgt die Wertungssumme zusammen 175.000 EUR brutto.

## **II. Beschlussvorschlag:**

**Der SFB-Ausschuss wird um Kenntnis gebeten.**

Keiner, Kenntnisnahme.

gez.

Hubert Schulze